

Transport und Verkehr im Umfeld und Gebiet der

Ein Vortrag am 19.01.2014

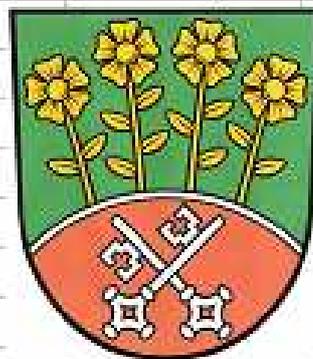
Gemeinde Ahrensfelde



Lindenberg



Blumberg



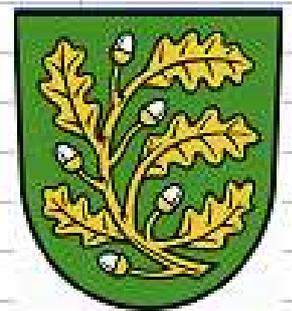
Ahrensfelde



Mehrow



Eiche



Gesammelt und zusammengestellt von :
Paul Plume, Chronist des OT

Stand 12.01.2014

Transport und Verkehr im Umfeld und Gebiet der Gemeinde Ahrensfelde

In Bildern und Texten

Reihenfolge der Bilder nach dem Textteil

1. Bilder Luft
2. Bilder Bahn
3. Bilder Karten
4. Bilder Straßen+Wege
5. Bilder Menschen
6. Bilder Landschaft
7. Bilder Bau + Umzug + Transport
8. Bilder Landwirte + Firmen
9. Bilder Straßen-Fahrzeuge
10. Bilder Ortsumfahrung.
11. Informationsströme

(„Bilder vom Bild“ sind z.B. „Umzüge“)

0. Einleitung

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Leser ,
Transport und Verkehr im Umfeld und Gebiet der Gemeinde Ahrensfelde sind heute am
Chronistentag (18.01.2014) unser Thema.

Gestatten Sie mir dazu einige allgemeinere Bemerkungen :

1. Die Gemeinde Ahrensfelde mit ihren fünf Ortsteilen ist nicht der Nabel der Welt, sie liegt eher am Rande des Geschehens.
2. Es war wohl wirklich zuerst der einlinige Transport von Menschen, Gegenständen und Ideen ehe sich der Verkehr im Sinne des Austausches später ergab
3. Im allgemeinsten Sinne ging es also um die Bewältigung der Strecke von A nach B :
„Die kürzeste Strecke zw. Zwei Punkten ist die Gerade“
und hier können Sie im Gedankenexperiment als Beispiele dann einsetzen :
von Aachen nach Berlin (also die heutige Trasse der Bundesstraße Nr. 1) oder
von Berlin nach Ahrensfelde oder
von Ahrensfelde nach Blumberg (die B 158)
Verkehr ist Physik, Mathematik, Chemie, Biologie :
→ Hufen, Hufbeschlag, PS (Pferdestärke) , KW (KiloWatt) , Meilen, km, Oktan
→ Der Weg des geringsten Widerstandes -> Reibung → Hangabtriebskraft →
Windwiderstand

4. Wie ist das alles mal gekommen....???

Es gibt das geflügelte Wort : „Zu Wasser , zu Lande und in der Luft“
Oder auch : „Fisch schwimmt, Vogel fliegt, Mensch läuft und läuft und fährt“

Alle fahren : Der Herr, der Bauer, der Handwerker, Pfarrer, Lehrer, die Kinder,
der Pendler, Eltern, Tourist Senior

Mit dem Rad ... Moped , Motorrad, Auto , Bus : Hoch auf dem gelben Wagen
Oder im Ausnahmefall mit dem VOLVO die Protokollstrecke nach Wandlitz

Selbst die Toten fahren dahin, nehmen ihre letzte Reise über Ahrensfelde.

4.1 Zu Wasser

Zwar gibt es da für unsere Gemeinde nicht viel zu benennen, denn die Wuhle war wohl hier kurz hinter ihrer Quelle niemals schiffbar, aber :

Wasser war in früher Zeit die erste Wahl für Transport und Verkehr, schon die Römer drangen in das germanische Land der Barbaren zunächst über die Flüsse ein, viele unserer alten Städte liegen an Flüssen : Magdeburg, Brandenburg, Berlin und Cölln Fürstenwalde und Frankenfurt an der Oder.

Zudem grenzten Flüsse ab : „Hier“ und „drüben“.

Trinkwasser und Nutzwasser war jedoch für unsere Dorfgründungen eine entscheidende Voraussetzung und so kam der Wuhle und ihren Gräben, den Feuchtwiesen, den Teichen und Sölle eine entscheidende Rolle zu.

Wir wissen von einer prähistorischen Ansiedlung nordwestlich von Eiche.

4.2 „Und in der Luft“ :

(Auf die Wege „zu Lande“ komme ich im Hauptpunkt zu sprechen.)

<h2>1. Bilder Luft</h2>	(Was fliegt denn da alles so herum?)
-------------------------	--------------------------------------

--> Flugzeuge (AIR Berlin, Lufthansa , British Airways u. a....)

--> Heliokopter , Bundespolizei

--> Brieftauben , Störche, Fischreiher ...

Am intensivsten erleben wir heutzutage den Einflugverkehr nach Tegel. Sitzt man „oben“ kann man bei gutem Wetter nach Werneuchen dann sein Haus hier sehen, sitzt man unten, träumt man hinterher. Hört man den Verkehrsfunk, schildert der Verkehrsflieger den STAU; klingt es hautnahe, so handelt es sich um Hubschrauber der Bundespolizei, manchmal auch der Nothelfer oder des ADAC.

Am Schlimmsten haben die Einwohner die Bombergeschwader zum Ende des zweiten Weltkrieges erlebt. Zwar wurden einige Lancaster-Bomber abgeschossen, andere zerbombten Häuser auch hier im OT Ahrensfelde und warfen massenhaft ihre Bomben auf Berlin.

Vollkommen aufgehört haben die um die Wendezeit stattgefundenen Überflüge von Militärmaschinen der Sowjetarmee wahrscheinlich von Werneuchen aus.

Eine total andere Dimension stellt der allgegenwärtige Funk- und Datenverkehr „in der Luft“ dar. Funk und Fernsehen, D- und E-Netze und weitere füllen den Äther. Manchmal wird viel versprochen und weniger gehalten was Preise und Funktionabilität betrifft. Ich glaube über dieses Thema sollte man später einmal kommunizieren.

4.3 Endlich sind wir beim Thema „zu Lande“, dem der Schwerpunkt des heutigen Tages gewidmet ist.

„Zu Lande“ geht zu Fuß, per Reittier, auf Rädern, mit eigener Muskelkraft, mit der Kraft der Last- und Zugtiere und mit maschinellm Antrieb.

In nenne es sogleich vorneweg: Vom schienengebundenen Verkehr mit der Bahn, der S-Bahn und der Straßenbahn haben wir beim letzten Mal in den „Bahngeschichten“ berichtet.

2. Bilder Bahn seit 1895/98 → 1945 zerstört → Bald wieder in Funktion

Bleiben wir auf den Wegen und Straßen !

Und da sind wir wieder bei den „Strecken von A nach B“

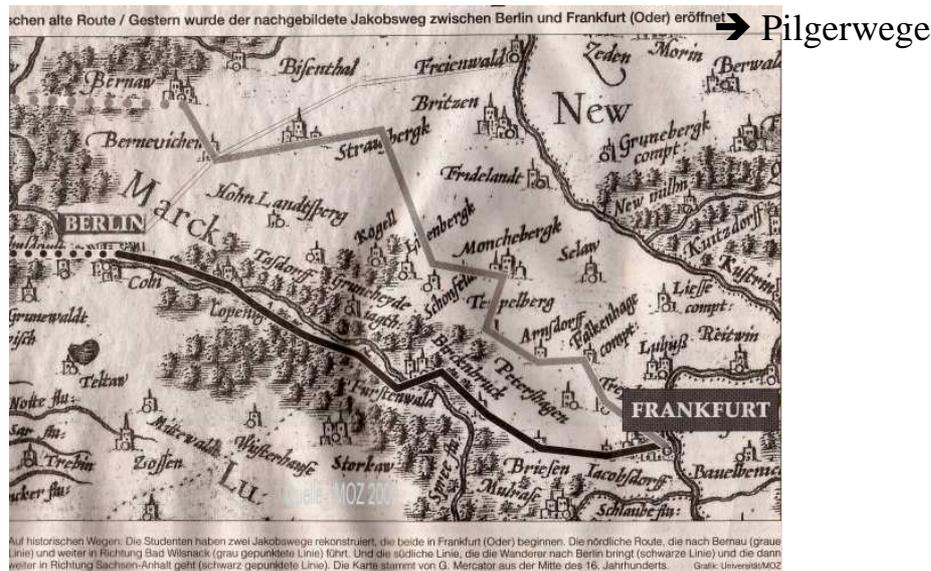
3. Bilder Karten

Warum und wie haben sich kurz vor **1325** und dann **1375** deutsche Siedler hierher auf den Weg gemacht? Es war wohl die Möglichkeit hier eine Existenz aufzubauen.

So haben sie wohl in der Achse West – Ost von Magdeburg aus über Berlin – Fürstenwalde bis Frankfurt gedacht und geplant. Nordabzweiger führten nach Bernau, Biesenthal Oderberg und quer herüber nach Müncheberg und Lebus ... Die Südabzweiger betrachten wir heute nicht.



An den Trassen lagen Burgen und Klöster und befestigte Städtchen.



Es ergab sich also die Entfaltung von sternförmigen Strukturen und ihre zunehmende Verdichtung. Schachbrettmuster und ringförmige Gebilde kamen später.

Wandergesellen zogen in die Ferne. Aus dem Wanderbuch wurde später das Arbeitsbuch. Viele Lieder zeugen davon : „ Das Wandern ist des Müllers Lust...“

Mit den Radwegen kommen wir auf die menschliche Fortbewegung zurück :

Falkenberg – Ahrensfelde

Ahrensfelde – Lindenberg

Der jüngste Radweg führt entlang an der B158 von Ahrensfelde nach Blumberg.

Fehlende Radwege : Von Ahrensfelde nach Eiche und nach Mehrow

Der Meilenstein an der B 158 (Dorita Andexel + Dr. Segel)

„Mit dem Entwicklungstempo der industriellen Revolution erhöhten sich gleichwohl die Anforderungen an ein modernes Transport- und Verkehrswesen.

Die preußische Krone erkannte dies schnell und so erließ Friedrich Wilhelm II., dem Beispiel des sächsischen Herrschers August des Starken folgend, der in Sachsen bereits Land- und Poststraßen vermessen und durch steinerne Säulen markieren ließ, im

Jahre 1791 eine Kabinettsanordnung zum Bau von Straßen und Chausseen.

Kennzeichnend für die sichere Informationsübertragung wurden Wegweiser in Form von Meilensteinen in Säulenform mit Angaben von Entfernungen, die in der preußischen Meile = 7,533 km erfolgte. Unter den verschiedenen Arten dieser Steinsäulen, wie Grenzmeilensäule, Halbsäule und anderen, zählte die Ahrensfelder Postmeilensäule zur Kategorie der Viertelmeilensäule“.

4. Bilder Straßen + Wege

Straßen-Nummern siehe Frau Garbe

Arnsfelt wird im Karolinischen „Landbuch der Mark“ von **1375** das erste Mal erwähnt.
Es läßt sich vermuten, dass ein **Berliner** Bauherr namens Ahrens beauftragt war.
Das Dorf gehörte den Brüdern Henning und Hans von **Oderberg**.
Zu diesem Zeitpunkt wurde bereits auch schon ein **Dorfkrug** erwähnt.

1451 „Arnsfelde“ gehört dem **Berliner** Henning Strobandt
Ein ansässiger **Schäfer**
Die **Abgaben** an die Ritter von Quasten (Stammschloß in **Gartz**)
und an das Nonnenkloster „Zum heiligen Kreuz“ in **Zehdenik**,

1608 gehört unser Dorf nach dem Bericht des **Landreiters** Peter Schulze der Gräfin
von Zoller und dem Kanzler Johann von Löben zu gleichen Teilen.
Bald danach fiel es jedoch an den Kurfürsten zurück
dem Amt Mühlenhof in Berlin unterstellt..

Vor dem 30jährigen Krieg **1618 – 48**
13 Hufner, 6 Kossäten , 1 Schmied, 1 Hirte, 1 Hirtenknecht

1652 schreibt sich das Dorf „Areszfelde“.
Im Bericht des **Landreiters Ulrich Gärtner** werden
vier Bauern und zwei Kossäten genannt.

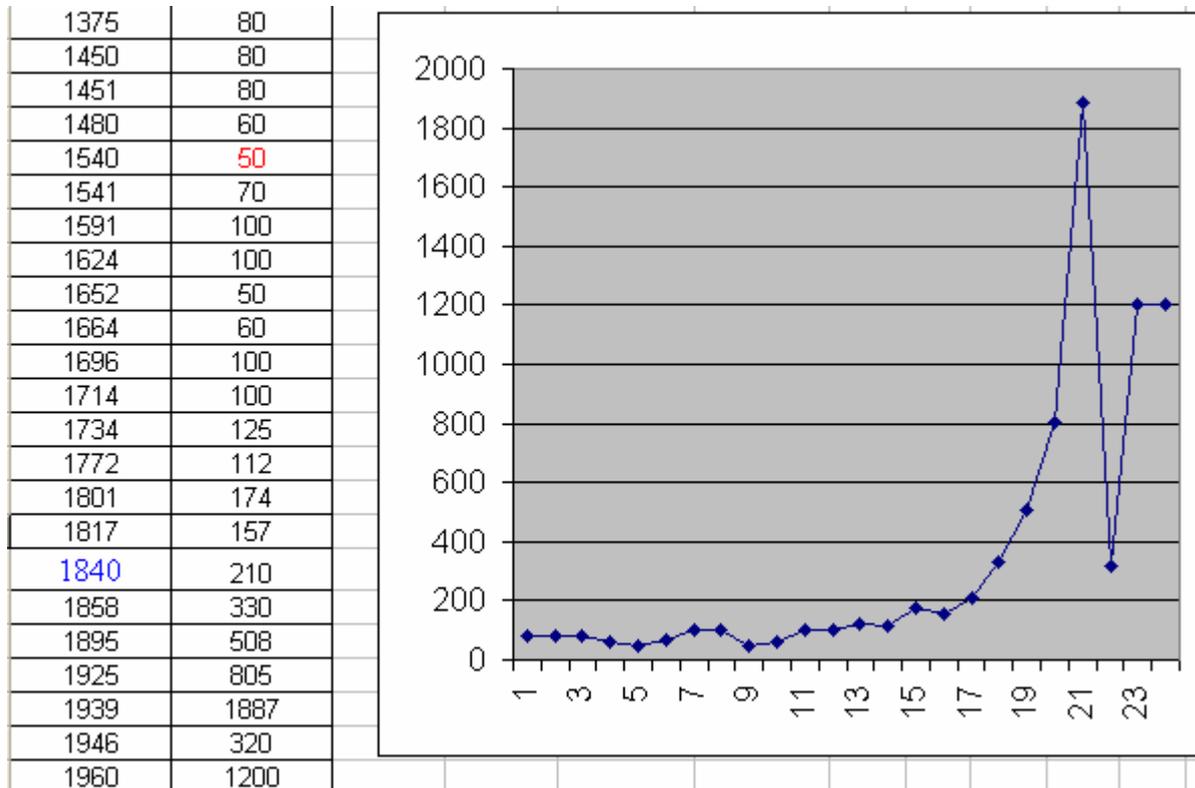
Es bestehen folgende Ortsbeziehungen von Ahrensfelde nach /zum:

Oderberg
Berlin
Landesherren
Amt Mühlenhof
Bernau
Zehdenick
Altar in Biesenthal

Superintendentur Berlin-Land
Eiche
Mehrow
Hönow
Blumberg

5. Bilder Menschen

Transport und Verkehr folgen hinsichtlich ihrer Notwendigkeit und Intensität der Entwicklung der Bevölkerung :



Menschen, das sind :

Lebende :

Pilger , Händler , Reisende, Touristen,
Schulkinder + Jugendliche

Pendler nach/von Berlin , Bahn, Bus nach Berlin-Weißensee, S-Bahn Marzahn

1908 + 1945 + Tote zum Ostkirchhof besonders am Ende des 2. WK

6. Bilder von der Landschaft : ...Wo sich Verkehr vollzog

7. Bilder vom Bauen, von Umzügen + Material-Transporten
(Angaben aus den Ahrensfelder Chronik-Dokumenten)

Abgaben und Produkte mussten transportiert werden :

<u>Produkte</u>	<u>und Transporte</u>
<u>Landwirtschaftliche / Abgaben</u>	
Korn + Mehl	Wagendienst
Roggen	Pacht,Zins Bede
Gerste + Hafer	Hebungen
Mehl + Kleie	Pacht

Heu
 Milch von Mehrow nach Berlin
 Gemüse
 Obst
 Pferdeäpfel aus Berlin
 Das Fass Schmalz (das dann mal geklaut wurde ...)
 Diebesgut (Kirchenraub)
 Bier (da gab es einen Akzisesstreit)
 Seidenproduktion (das hatte sich der Pfarrer ausgedacht)
 Industriegüter → Flettnerlüfter
 Durchgangsverkehr zu Bundesautobahn
 davon : Zum Tanklager Seefeld
 19.. + 1945 Kriegsgeräte und Manövergeräte
 Baumaterial
 1375 Feldsteine
 (ein unbehauener Feldstein für den Kirchbau wiegt ca. 35 – 60 kg !)
 1933 + 1963 3 Glocken
 2000 Orgel Kirchturmuhre 1865 Möller Bln.
 Kohle für Hausbrand --> Gas in der Pipeline
 Braunkohle , BHT
 Holz, Propan
 Asche, Schlacke
 Brunnen,
 Klärgruben
 Feuerwehr
 Flak, Panzer ,
 Panjewagen der Russen B 158 vom Oderbruch her

8. Bilder Landwirte + Firmen und zugehörige Berufe

(Angaben aus den Ahrensfelder Chronik-Dokumenten)

Henning von Oderberg
 Hans von Oderberg
 Krug
 Kossäten
 Schäfer
 Setzschulze
 Pfarrer
 Küster
 Schmied
 Hirtenknecht
 Bauern
 Hirte

Wüste Stelle
 Knecht
 Windmühle
 Schmied
 Küster / Lehrer
 Büdner
 Einlieger
 Wohnhäuser
 LPG
 Jokiel + Wßsee
 Deponie , Fiskus
 Der Landreiter

Heute dreht sich vieles um das KFZ : Ca. 15 Betriebe im OT Ahf. :
3 Reparatur , 3 Tankstellen, 2 Lack, 2 Fahrschulen , 4 Händler usw.

Beispiele : Entlang der Dorfstraße und Blumberger Chaussee

Chronik, Kirchenbrand in Mehrow 1785 , d 19ten Sept. 1785

der Prediger Wilcke

Ich war diesen Freitag 9. 16ten dieses (Jahres) in Blumenberg bei meinen lieben Nachbar, denPrediger Lehmann gewesen, besuchte auch mittags den Hrn. Landsrat Sackwasser und wurde von H.... Gemeinderath zur S.....gebeten von da ich wieder zu Hrn. Prediger Lehmann ging, mich noch ein Stündelein dort verweilte und dan meinen Rückweg nahm.

*Als ich mit den lieben Hrn.....Sackwasser nicht mehr weit von den **Schlehn....heide** war, stiegen wieder2 Gewitter auf,*

Der Dichter (und Pfarrer) Schmidt von Werneuchen 1764 – 1838 hat sicher gelegentlich den Weg über Ahrensfelde nach Berlin genommen.

Bild

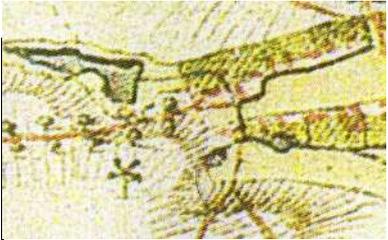
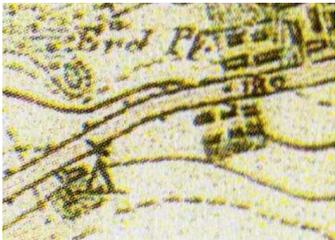
.....
Der Müller Herrmann schrieb an die Amtskammer. 14. Juni 1712 (Bl. 13)

...nochmal betreff Bau Mühle (in Ahrensfelde)

Er bietet jetzt 2 ½ Wispel Roggen und 12 Scheffel Gerstenpacht, wenn er drei Freijahre und das nötige Holz erhält .

Hinweise aus den Karten von Schlettau (Garbe)

Die **Ahrensfelder Mühle** stand etwa auf der Anhöhe von NORMA gegenüber dem Erdpuhl

1767	18xx	1839 und 1851
	 Norma	

9. Bilder Straßen-Fahrzeuge (...was hier so fuhr ...)

Fahrräder mit Anbaumotoren Steppke und „Hühnerschreck“

Heute : **Pedelecs**

Mopeds

Motorroller Pitty , Berlin usw.

Motorräder AWO , EMW , MZ , BK

Umzüge → Reiter → Historische Autos und Motorräder

Pferde : Sportpferde , Reitpferde , Zugpferde , Pferdefleisch im Ulmenhof

Fuhrwerke → Historische Postkarte Ecke Lindenberger/ Dorfplatz

Automobile : Busse , LKW , Feuerwehren, Tanklaster ,
Privat-PKW

10. Bilder Ortsumfahrung (ein unbeliebtes Thema !)

11. Informationsströme

Der Landreiter bringt die „staatlichen“ Informationen und sammelt Infos ein.

Postkutschen

Das Stasi - Telefonkabel liegt im Gehweg der Lindenberger Straße

Funkmaste für Handy-Telefonie

WWW.

12. Weitere Hinweise

Gerne verweise ich auf die anderen Vorträge vom 19.01.2014 der Kollegen aus den anderen Ortsteilen :

- | | | |
|-------------------------|---|-----------------|
| 2. Vortrag (Eiche) | Vom Feldweg zur Chaussee in Eiche
(Siehe auch die lokale Veröffentlichung) | Herr Meusel |
| 3. Vortrag (Mehrow) | Maut vor 150 Jahren
(Siehe auch www.mehrow.de) | Herr Eckelt |
| 4. Vortrag (Blumberg) | Die Osttangente des Berliner Rings | Herr Lemke |
| 5. Vortrag (Lindenberg) | Anbindung an den öffentlichen
Nahverkehr in Lindenberg | Herr Dr. Rudolf |



Texte , Karten , Bildquellen :

Alte Postkarten (Ankauf Kommune von Herrn Gärtner, Biesdorf ,+ Luftbild-Postkarte)

Die ältesten Bilder haben wir von Postkarten ab 1900. Ob die Graphiken authentisch sind, ist schwer zu sagen, da es sich nicht um Fotos handelt.

Bilder v. Herrn Mosel (Von der Kommune übernommene Diapositive zu Gewässern Ahf.)

DIAS von Herrn Lange (Dem Chronisten übergebene Diapositive)

Bahnfotos und Festumzüge von Herrn Kieper

(Dem Chronisten übergebene Fotos und Diapositive)

Karten und Bildmaterial von Frau Stephanie Garbe (Diplomarbeit HUB 2008)

„Die siedlungsräumliche Entwicklung von Ahrensfelde.“

Wissenschaftlichen Hausarbeit HUB Berlin, 04. Juli 2008

Märkische Oderzeitung

betr. Pilgerkarte

Frau Dorita Andxel + Herr Dr. Segel Texte zum Meilenstein an der B 158

Schmidt von Werneuchen (dort 43 Jahre lang) 1764 – 1838 :

Buchverlag Der Morgen Berlin 1981

Wikipedia zum Amt Mühlenhof ab 1510

und zu Hussiten vor Bernau 1432

Plume :

Das betrifft alle anderen Fotos und Texte, die keine namentliche Quellenangabe aufweisen.

Historisches Ortslexikon betr. Ahrensfelde + Mehrow

Was wurde produziert und transportiert Siehe Excel-Datei

Wann Was Ortsbeziehungen Berufe Abgaben+Produkte

6. Herrschaftszugehörigkeit

7. Wirtschafts- und Sozialstruktur

8. Kirchliche Verfassung

Meilenstein „2 Meilen bis Berlin“ → Fotos → $2 \times 7,533\text{km} = 15,66 \text{ km}$

oberer Daumen ca. 2 x Daumen-Zeigefinger = R = ca- 18 cm Granit ?

H über der Erde = $2,5 \times 18 \text{ cm} = \text{ca. } 45 \text{ cm}$ etwas schief

Steht auf der Ostseite der B 158 zwischen der

AGIP-Tankstelle und etwa Straße am Walde zur Hälfte ca **15,6** via Falkenberg + W`see bis Amt Mühlenhof hinter dem roten Rathaus (Die preußische Meile 7,533 km lt. Segel)

Vom Amt **Mühlenhof** am Molkenmarkt bis Straße am Walde Routenplaner über

Pfarrkirche ergibt **15,6 km**

1900 - 2000 1901 Chaussee Ahf - Mehrow 1908 Ostkirchhof Vereine + Feuerwehr 1928 Siedlergrundstücke 1957/8 LPG`n Edwin Hörnle + Concordia 1986 S-Bahn bis Ahf		1914 - 18 I Weltkrieg 1939 - 45 II Weltkrieg
2000 - Rathaus, 21.7.2011 Jugendclub Feuerwehrhaus BÜRGERHAUS	1949 - 89 1989 -> Ein Deutschland DDR + BRD	

Anhang

Matthias Claudius	1740 - 1815
Schmidt von Werneuchen	1764 - 1838
Johann Wolfgang von Goethe	1749 - 1832

1. Luft 1943 Lancaster-Bomber



2010.06 Flugzeuge über Ahf. am Himmel nach Tegel



1944 Flakhelferinnen Ahf. Fichtestraße



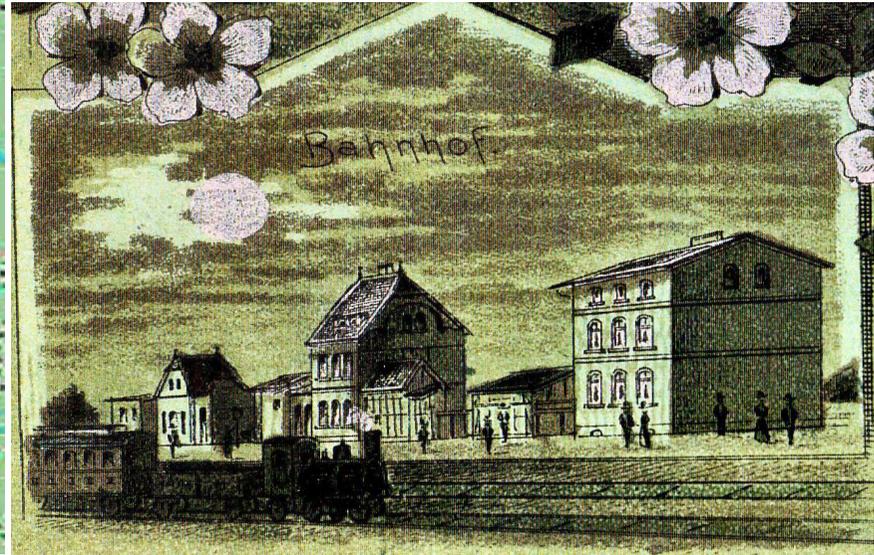
1994 Ahrensfelde Turmfotos



2. Bahn 1898 Bahnstrecke Berlin - Godkow



1900 Bahnhof Ahrensfelde Postkarte



Bahnhof Blumberg

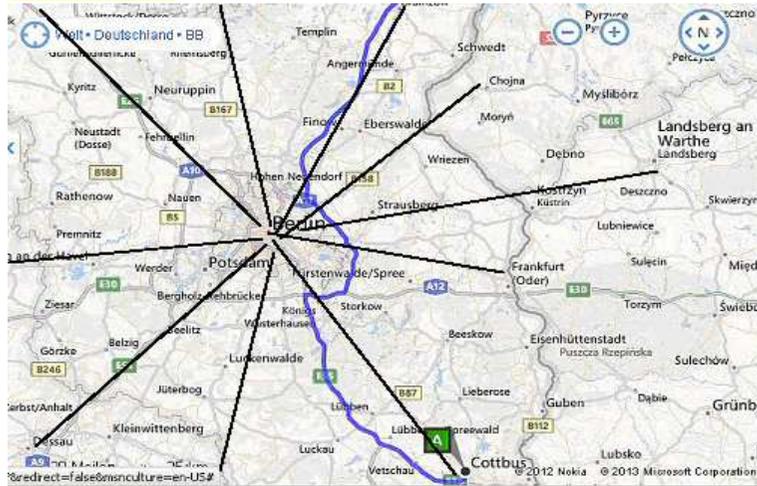


Zug von Blumberg nach Ahrensfelde

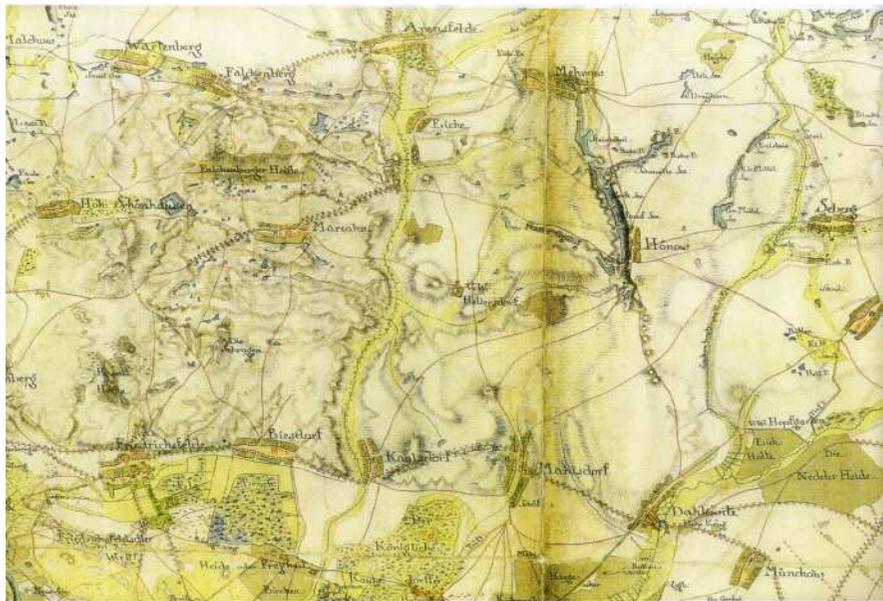


3. Karten

Straßenstern Berlin



1767 Karte (Karthograf Herr von Schmettau)



Order von 1798
"2 Meilen bis Berlin"



1500 Pilgerkarte Frankfurt (Oder) --> Barnim



1846 Flurkarte Ahrensfelde



4. Straßen und Wege

2013.12.31 Schmiede Ahrensfelde Ecke Mehrower



1958 Dorfstraße Ahrensfelde Ecke Merower

2013.12.31 Schleifweg Ahrensfelde nach Blumberg



1960er Jahre Dorfstraße Ahrensfelde



1764 - 1838 Bei Schmidt von Werneuchen

1981 "Schülertransport"

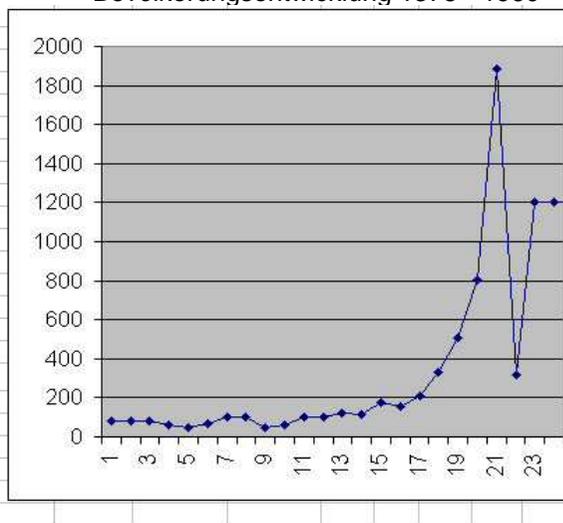
2000 "Bild im Bild" Festumzug 625 Jahre Ahrensfelde

5 Seite Mensc



Bevölkerungsentwicklung 1375 - 1960

1375	80
1450	80
1451	80
1480	60
1540	50
1541	70
1591	100
1624	100
1652	50
1664	60
1696	100
1714	100
1734	125
1772	112
1801	174
1817	157
1840	210
1858	330
1895	508
1925	805
1939	1887
1946	320
1960	1200



vor 1987 : Russische Soldaten gehen zum Denkmal Lindenberger Str-



Minister Ruprecht



chen

1958 Ahrensfelde von der Feldstraße aus



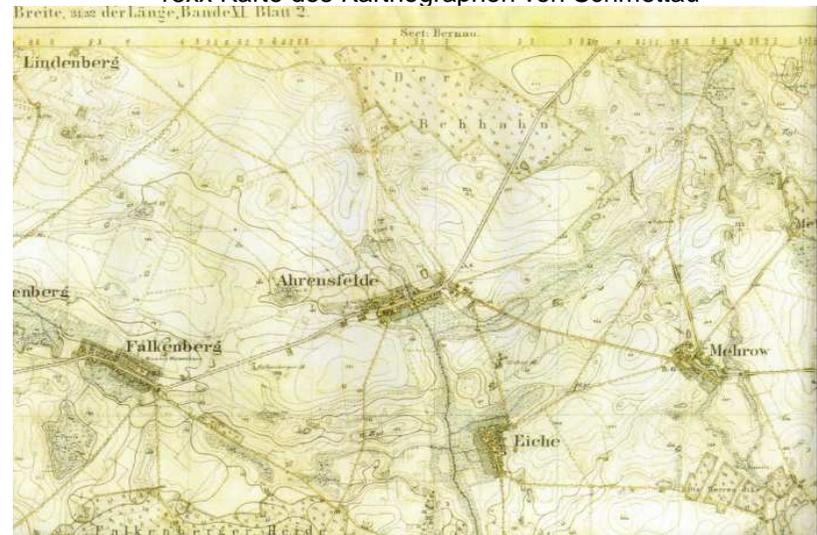
1958 Ahrensfelde Feldrain



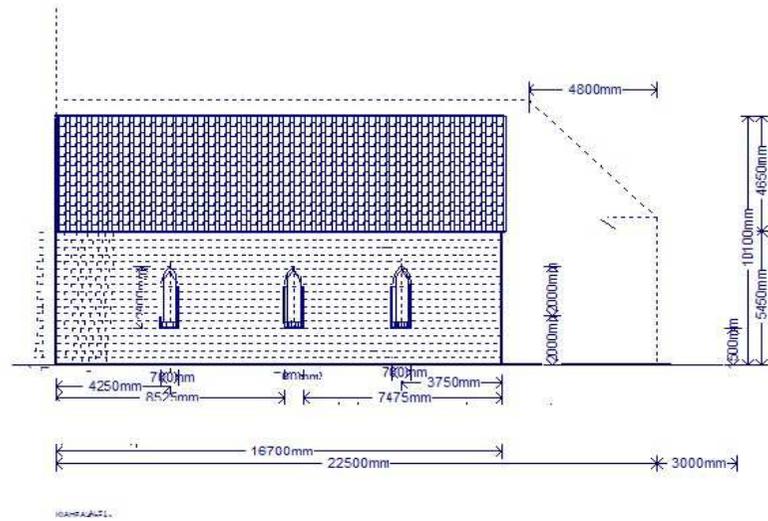
1958 Ahrensfelde vom Kiesberg aus



18xx Karte des Karthographen von Schmettau



Seite Bau Umzug Transport 1375 Skizze Kirche Ahrensfelde Urzustand



1958 Bau Zeisigweg



2011.03 Lindenberg Turmkrone Kirche



2008.11 Umzug Rathaus



8 Seite Landwirte + Firmen 1987 Langechronik



2004 Hausbau



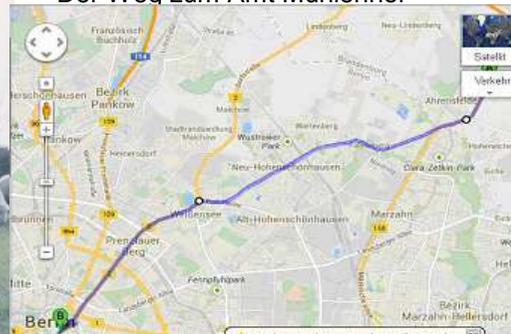
2000 "Bauer Hoppe" Festumzug d.i. Bild im Bild



1958 Schafe vor dem Märchenwald



2 preuss. Meilen = 15,66 km
Der Weg zum Amt Mühlenhof



1999.07.01 Geldumtausch/ -"Verkehr"



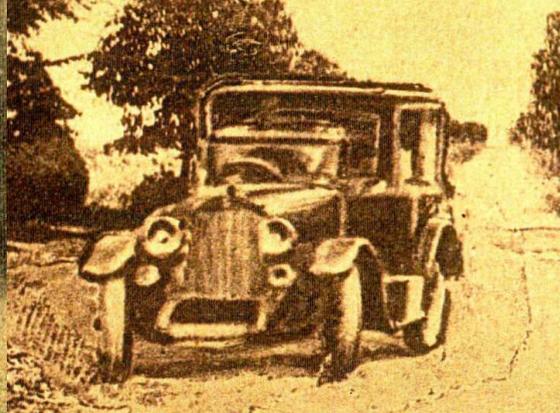
8 Seite Landwirte + Firmen.xls

9A Straßenfahrzeuge in Ahrensfelde (Historische Postkarten + Fotos)

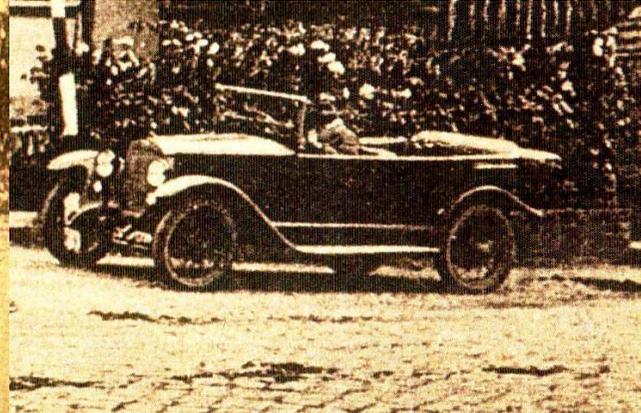
1918 Gasthof Hase, Kirche , Bahnhof , Bauernrennen



1920 Gasthof Lindenberger Ulmenallee



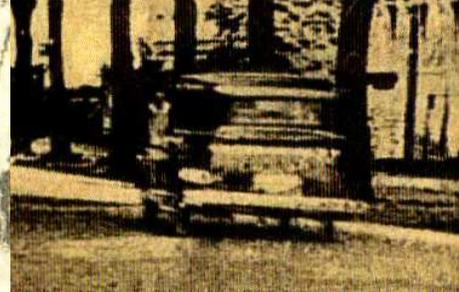
1927 Gasthof Hase



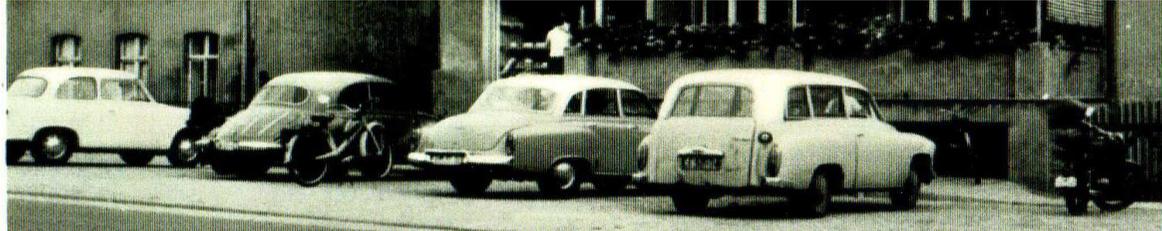
1930 Gasthof Letzter Berliner



1943 Kirche Pfarrhaus Dorfstraße Gasthof LindenbergerUlmenallee



1960 Cafe + Conditorei Zinn



1965 Dorfstraße Jauert und Dietz Pferdewagen



Trabant 500 F 9

Wartburg Limosine + Kombi

9B Straßenfahrzeuge in Ahrensfelde (Historische Postkarten + Fotos)

1965 Dorfstraße Autowolf, Gemeinde, Doppelstockbus

1985 Dorfstr, PKW und Bus, Dubick + BHG

1985 Dorfstr, PKW und Bus, Dubick + BHG



Trabant 500

Wartburg

Wolga

Trabant

1965 Busendstelle Lindenberger Bus 46 + Pferdewagen



Winter 1964/65 Bus A 46 nach Malchow auf der Dorfstraße



Die Dorfstraße in desolatem Zustand !



9 Straßenfahrzeuge 1987 Langechronik



1965 Dorfplatz (Postkarte)



1987 Langechronik



1918 Ahrensfelder Reiter (Hist.PK)

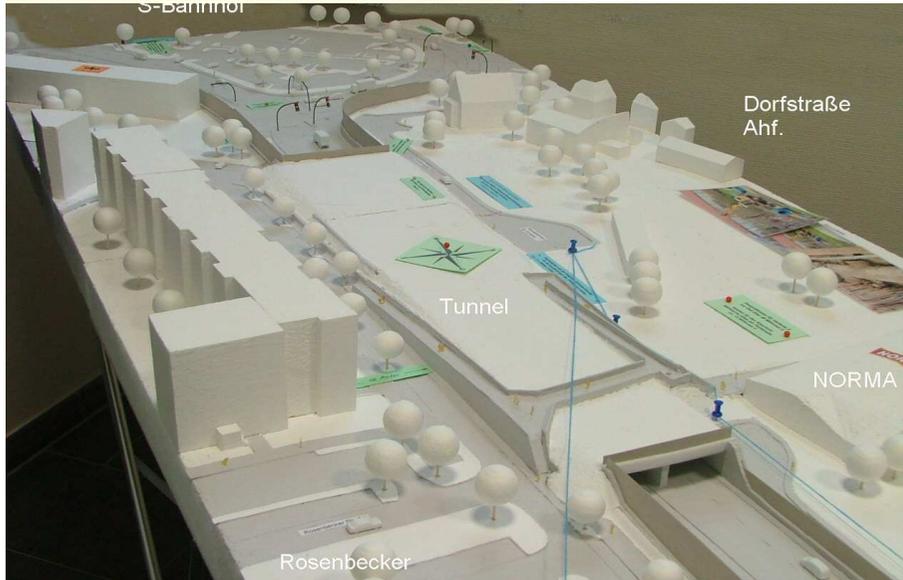


1961 Moped Schwalbe



10 Ortsumfahrung und Information

2008.12 Modell Tunnel von Ost



1975 Bild im Bild des Informanden = Landreiters



2011.11 Demonstration gegen die Plan-Variante

